

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs.III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, 19. April 1982, 7.45 Uhr:

Laut Wetterwarte hält das schöne, jedoch kühle Wetter bei mäßigen Nordwinden weiter an.

Auf Grund der niederen Temperaturen sind Selbstauslösungen von Lawinen kaum möglich, sodaß nur für wenige exponierte Verkehrswege Tirols bei intensiver Sonneneinstrahlung eine örtliche geringe Gefahr gegeben ist.

In den Tourengebieten herrschen allgemein sehr gute Verhältnisse, nur in hochgelegenen nordgerichteten Steilhängen sind vereinzelt Schneebretter störanfällig geblieben. Bei Touren und Abfahrten abseits gesicherter Pisten ist in den Morgenstunden vor allem auf die Absturzgefahr auf der verharschten Schneedecke und die tageszeitlich bedingte Aufweichung der Altschneedecke zu achten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca. 9.00 Uhr.